KULTUR

"TheSystem" als Ort für Kunst im virtuellen Raum

18. Jänner 2021 05:07 Uhr

"The Artificial Museum" nennt sich ein virtueller Ausstellungsraum, der an unterschiedlichen öffentlichen Orten besucht werden kann. Die Ausstellungsreihe "TheSystem" macht ab dem 1. Februar temporäre Interventionen sichtbar, wofür Kunstwerke von verschiedenen Künstlerkollektiven digital archiviert wurden, die in "TheSystem - Phase 1" entstanden.

Bild: SN/APA/RAINER FEHRINGER

Neue App macht Kunstwerke virtuell erlebbar

Mittels einer webbasierten Augmented-Reality-App wurden die Werke in den realen Raum gestellt, abrufbar sind sie unter www.thesystem.at. Bis zum 1. Februar können Kunstwerke noch selbst weltweit frei positioniert werden.

"Danach manifestieren sie sich virtuell an fixen, werkspezifischen Orten und werden so dem Wiener Stadtbild hinzugefügt", heißt es in der Ankündigung von KÖR - Kunst im öffentlichen Raum. Die Werke sind somit nur noch an jenen Orten abrufbar. Dazu zählen unter anderem das Museumsquartier, der Stephansplatz oder der Yppenplatz.

(S E R V I C E - www.thesystem.at)

Quelle: APA

KULTUR-NEWSLETTER

Jetzt anmelden und wöchentlich die wichtigsten Kulturmeldungen kompakt per E-Mail erhalten.

Ihre E-Mail Adresse

Ich habe die AGB und die Datenschutzbestimmungen gelesen und akzeptiert.*

Kostenlos anmelden

*) Eine Abbestellung ist jederzeit möglich, weitere Informationen dazu finden Sie hier.

Aufgerufen am 01.02.2021 um 05:09 auf https://www.sn.at/kultur/allgemein/thesystem-als-ort-fuer-kunst-im-virtuellen-raum-98515060